

Guten Tag liebe Interessierten!

Inhalt des Newsletters:

1. Praxis Umzug - neue Adresse - Tag der offenen Tür
2. Sommerrabat für Beratungsgespräche und Coaching
3. Bericht zum zweiten Treffen des Netzwerks (Hoch)Begabung für Fachkräfte
4. Netzwerk in der AZ - Stellungnahme von Stephanie Schmitt-Bosslet und Maria Brandenstein
5. Termin für das nächste Netzwerk-Treffen
6. DGhK über gibt 5-Punkte-Katalog zur Förderung besonders Begabter an Philologenverband
7. Vorträge
8. Die nächsten Projekte in meiner Praxis: Frauen-/Müttertag, Elternseminar

zu 1. Seit dem 1.07 bin ich in der **Ulrichsgasse 1** zu finden.

Am **26.07** von **16 bis 18 Uhr** findet in der Praxis ein **Tag der offenen Tür** statt.

zu 2. Im **August** gibt es für das erste Beratungsgespräch und für ein Schnupper-Coaching **25% Ermäßigung**. Die Anzahl der Termine ist allerdings eingeschränkt.

zu 3. Am 3.07 fand das zweite **Treffen der Fachkräfte**, die sich mit hochbegabten Kindern beschäftigen statt. Während wir beim ersten Treffen eine Hand voll Engagierter waren, haben sich zum zweiten Termin bereits 15 Personen zusammen gefunden.

Kurzer **Bericht** dazu auf www.begabungsmanagement.de --> Netzwerke

zu 4. **Sie helfen Superschlaun**

Sehr geehrte Damen und Herren,
wie Sie vielleicht schon wissen, ist in der Augsburger Allgemeinen am Dienstag, 15.07.2014 ein **Artikel über das Augsburger Netzwerk (Hoch)Begabung** erschienen. Sie finden ihn auch auf der Netzwerkseite auf www.begabungsmanagement.de.

Über den Artikel freuen wir uns, ABER....

Leider hatten weder wir noch die Journalistin auf die Überschriften sowie die Bildunterschriften einen Einfluss. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen. Die hier verwendete Überschrift ist aus unserer Sicht vielleicht medienwirksam, jedoch für unsere Sache wenig zielführend. Sie zeigt im Besonderen, dass ein großer Aufklärungsbedarf zu diesem Thema herrscht. Gerade derartige Stigmatisierungen ("Superschlau") sind der Grund dafür, dass Eltern die Hochbegabung ihrer Kinder lieber verschweigen oder auch hochbegabte Erwachsene nicht zu ihren Fähigkeiten stehen.

Wir bitte Sie, sollte der Artikel in Ihrem Umfeld zur Sprache kommen, diese Hintergründe weiterzugeben.

Stephanie Schmitt-Bosslet und Maria Brandenstein

zu 5. Der Artikel war ursprünglich mit einer Einladung zum Netzwerktreffen versehen und sollte etwa eine Woche vor dem Treffen erscheinen. Nun wurde er jetzt veröffentlicht, aber ohne Kontaktdaten. Damit sind doch wieder Sie als Multiplikatoren und Multiplikatorinnen gefragt:

Das dritte **Treffen des Netzwerks (Hoch)Begabung für Fachkräfte:**
23. Oktober 2014, 19:30 Uhr. **Staatliche Schulberatung**, Beethovenstr. 4

Anmeldung bis 20.10 per Mail: begabung@online.de
Kontakt: schmitt-bosslet@t-online.de (Stephanie Schmitt-Bosslet)
begabung@online.de (Maria Brandenstein)

zu 6. Der Vorstand des DGhK-Regionalvereins München/Bayern hat einen **5-Punkte-Katalog zur Förderung besonders begabter Kinder in Bayern** verfasst. Dieser wurde am 10. Juli 2014 dem Vorsitzenden des Bayerischen Philologenverbandes, Herrn Max Schmidt, überreicht. ([Download](#))

zu 7. **Vorträge:**

Am 30. September findet in der Aula des Gymnasiums Trudering ein Vortrag für PädagogInnen/SchulpsychologInnen zum Thema „Am Problem vorbei? Neue Impulse für die Begabungsdiagnostik“ statt.

Referentin: Dr. Petra Barchfeld, LMU München.

Info: swadepohl@web.de (Sibylle Wadepohl, DGhK)

Am 7. Oktober findet in der Stadtbibliothek ein Vortrag zum Thema Hochbegabung statt:
Benjamin Mayer-Lauingen, HoBeFoBs

zu 8.

Am **11. Oktober** biete ich mit meiner Kollegin, E. Speth, einen **Tag für Frauen** an!
Das Thema: Mit den eigenen Bedürfnissen und Begabungen in Resonanz treten.
Weitere Infos und Anmeldung: www.begabungsmanagement.de -> Aktuelles -> [weitere Infos](#)

Ab **Oktober** biete ich eine **Elternseminarreihe** an.

Darin können Eltern Impulse für die Unterstützung ihrer Kinder erhalten. Themen:

- Merkmale (hoch)begabter Kinder
- Situation und Bedürfnisse der Eltern. Situation in der Gesellschaft/Schule
- Bedürfnisse besonders begabter Kinder
- Die Entwicklung der Talente begleiten
- Die sozial-emotionale Entwicklung unterstützen
- Wünsche in die Wirklichkeit umsetzen
- Weiteres auf www.begabungsmanagement.de --> Aktuelles

Mit sommerlichen Grüßen Maria Brandenstein